

Am 4. März 2024 beginnen die Arbeiten an der Cholgruebe Geristein (oberhalb Gebäude Nr. 287) in Bolligen. Die Bauarbeiten dauern ca. 2-3 Wochen und sind Teil der Strassensanierung resp. Sofortmassnahmen der Böschungssicherung.

Durch Eindringen des Oberflächenwassers in den Strassenkörper, hat sich die Strassenoberfläche in den letzten Wochen weiter stark verformt und leicht abgesenkt – daher sind die Sofortmassnahmen zwingend notwendig. Durch die baulichen Massnahmen werden weitere Absenkungen/Verformungen in der Strasse, sowie das Abrutschen der Strassenböschung verhindert.

Die definierte Sicherungsvariante mittels rückverankerten Mikropfählen hat sich in der Vergangenheit bei ähnlichen Problemstellungen bewährt und hat im Weiteren den Vorteil, dass die Strasse nur für das Bohren der Mikropfähle während ca. 2 Tagen (tagsüber) gesperrt werden muss. Die übrigen Arbeiten können ohne Strassensperrung - mit kurzzeitlichen Behinderungen - durchgeführt werden. Die Belagsarbeiten werden erst später mit der ersten Etappe der geplanten Strassensanierung im Sommer 2024 realisiert.

Die Baumeisterarbeiten werden durch die Fa. Stämpfli, Langnau im Emmental ausgeführt. Ein sicherer Gehweg, insbesondere für Schulkinder und Fussgänger ist durchgehend gewährleistet.

Benötigen Sie zusätzliche Auskünfte oder haben Sie Fragen?

Gerne steht Ihnen Urs Erni, Leiter Tiefbau, per Anruf an 031 924 70 31 zur Verfügung.

Einwohnergemeinde Bolligen

Bauverwaltung | Tiefbau